

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Strausberg

Postanschrift: Hegermühlenstraße 58

Ort: Strausberg

NUTS-Code: DE409

Postleitzahl: 15344

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Vergabestelle

E-Mail: vergabe@stadt-strausberg.de

Telefon: +49 3341-381122

Fax: +49 3341-381430

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.stadt-strausberg.de

Adresse des Beschafferprofils: www.vergabemarktplatz.brandenburg.de

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YH6D7TG/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YH6D7TG>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Verpflegung in Kindertagesstätten und Mittagsversorgung in Schulen der Stadt Strausberg

Referenznummer der Bekanntmachung: BD OV 04/20

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

55520000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Versorgung der städtischen 3 Grundschulen und 1 Oberschule mit Mittagessen sowie 5 Kindertagesstätten mit Frühstück, Mittagessen und Vesper. Der Auftragnehmer übernimmt die Reinigung der von ihm zu nutzenden Räume, Geschirr und Besteck sowie die Entsorgung der anfallenden Speisereste und Abfälle.

Folgendes Verpflegungssystem ist ausschließlich zulässig: System "Kochen und Kühlen" (Cook & Chill) oder "Kochen und Gefrieren" (Cook & Freeze).

Aufteilung in 2 Losen

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Kindertagesstätten: Nord, Zwergenland, Sonnenschein, Tausendfüßler, Wirbelwind

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

55523100

55321000

55322000

55523100

55524000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE409

Hauptort der Ausführung:

Kita Nord, Nordstraße 1, 15344 Strausberg

Kita Zwergenland, Peter-Göring-Str. 25a, 15344 Strausberg

Kita Sonnenschein, Artur-Becker-Str. 12, 15344 Strausberg

Kita Tausendfüßler, Am Herrensee 57/58, 15344 Strausberg

Kita Wirbelwind, Albin-Köbis-Ring 28, 15344 Strausberg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Bieter verpflichtet sich zur Herstellung, Lieferung und Ausgabe von Mittagessen (einschl. Frischobst- und/oder Rohkostanteilen), einer Frühstücks- und Vesperversorgung und der Bereitstellung von Getränken in fünf Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Stadt. Zuzüglich Mittagessen für ca. 65 Grundschulkindern, die in der Kita Tausendfüßler verköstigt werden. Der Bieter hat die Reinigung der von ihm zu nutzenden Räume, Geschirr und Besteck sowie die Entsorgung der anfallenden Speisereste und Abfälle zu übernehmen.

Folgende Verpflegungssysteme sind ausschließlich zulässig: System "Kochen und Kühlen" (Cook & Chill) und "Kochen und Gefrieren" (Cook & Freeze)

Der Bieter hat ein geeignetes bargeldloses Bestell- und Abrechnungsverfahren zur Verfügung zu stellen.

Weitere Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Bioanteil / Gewichtung: 20 %

Qualitätskriterium - Name: Menüzyklus / Gewichtung: 20%

Qualitätskriterium - Name: Zertifizierung / Gewichtung: 30%

Preis - Gewichtung: 30%

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/08/2020

Ende: 31/07/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

max. 2 Verlängerungen um je ein Jahr

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Kinderzahlen einer stetigen Änderung unterliegen.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Schulen: Grundschule am Wäldchen, Hegermühlen-Grundschule, Vorstadt-Grundschule, Lise-Meitner-Oberschule

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

55523100

55321000

55322000

55523100

55524000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE409

Hauptort der Ausführung:

Grundschule Am Wäldchen, Otto-Grotewohl-Ring 69, 15344 Strausberg

Hegermühlen-Grundschule, Hegermühlenstr. 8, 15344 Strausberg

Vorstadt-Grundschule, Heinrich-Dorrenbach-Straße 1, 15344 Strausberg

Lise-Meitner-Oberschule, Am Kieferngrund 5, 15344 Strausberg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Bieter verpflichtet sich zur Herstellung, Lieferung und Ausgabe von Mittagessen (einschl. Frischobst- und/oder Rohkostanteilen) in drei Grundschulen und einer Oberschule in der Trägerschaft der Stadt. Der Bieter hat die Reinigung der von ihm zu nutzenden Räume, Geschirr und Besteck sowie die Entsorgung der anfallenden Speisereste und Abfälle zu übernehmen.

Folgende Verpflegungssysteme sind ausschließlich zulässig: System "Kochen und Kühlen" (Cook & Chill) und "Kochen und Gefrieren" (Cook & Freeze)

Der Bieter hat ein geeignetes bargeldloses Bestell- und Abrechnungsverfahren zur Verfügung zu stellen. Weitere Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Bioanteil / Gewichtung: 20%

Qualitätskriterium - Name: Menüzyklus / Gewichtung: 20%

Qualitätskriterium - Name: Zertifizierung / Gewichtung: 30%

Preis - Gewichtung: 30%

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2020

Ende: 31/07/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

max. 2 Vertragsverlängerungen um je ein Jahr

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Schülerzahlen einer stetigen Änderung unterliegen.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gem. § 42 ff. VgV zu machen. Aus diesem Grund sind folgende Nachweise mit dem Angebot einzureichen:

1. Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

2. Gewerbeanmeldung

3. Eigenerklärung mittels des von der Vergabestelle den Vergabeunterlagen beigefügten Vordrucks über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB

ODER

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist mit dem Angebot die Eigenerklärung auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl,

sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Die Nachweise können durch Präqualifizierung nach AVPQ oder ULV ersetzt werden, soweit keine darüber hinausgehenden Anforderungen gestellt werden.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gem. § 42 ff. VgV zu machen. Aus diesem Grund sind folgende Nachweise mit dem Angebot einzureichen:

1. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren
2. Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in mindestens folgender Höhe: Personenschäden 3.000.000 Euro, Sachschäden 2.000.000 Euro, 2-fach maximiert oder einen Nachweis der Versicherung, im Falle des Zuschlages die geforderten Deckungssummen abzusichern.

ODER

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist mit dem Angebot die Eigenerklärung auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Die Nachweise können durch Präqualifizierung nach AVPQ oder ULV ersetzt werden, soweit keine darüber hinausgehenden Anforderungen gestellt werden.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung Angaben gem. § 42 ff. VgV zu machen. Aus diesem Grund sind folgende Nachweise mit dem Angebot einzureichen:

1. Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen (Gemeinschaftsverpflegung von Kindern und Jugendlichen mit dem System "Cook & Chill" oder/und "Cook & Freeze") mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers mit aktuellen Kontaktdaten
2. Angabe der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (Angaben zur Qualifikation des/r Küchenleiters/in bzw. Ausgabepersonals u.a. auch durch Angabe von Schulungsmaßnahmen)
3. Beschreibung der technischen Ausrüstung (Beschreibung des Betriebes des Bieters u.a. in Bezug auf die Küche, die Auslieferung etc.)
4. Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
5. Beschreibung zur Qualitätssicherung
 - a) Betriebliches Qualitätssicherungs- und Hygienekonzept u.a. Anwendung von Reinigungs- und Desinfektionsplänen, HACCP-Grundsätze, Regelung zur Aufrechterhaltung der Kühlkette
 - b) falls vorhanden: Einreichung Zertifikat DIN EN ISO 9001 bzw. Bio-Zertifikat einer staatlich anerkannten Öko-Kontrollstelle

ODER

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist mit dem Angebot die Eigenerklärung auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Nachweise können durch Präqualifizierung nach AVPQ oder ULV ersetzt werden, soweit keine darüber hinausgehenden Anforderungen gestellt werden.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Mindestentgeltanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (s. Ergänzende Vergabebedingungen BbgVergG sowie Nachunternehmererklärung BbgVergG im Bereich Vergabeunterlagen des Vergabemarktplatzes Brandenburg

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 03/04/2020

Ortszeit: 09:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 07/07/2020

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 03/04/2020

Ortszeit: 09:01

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja

Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:
01/2024

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg zum Download bereit . Die Bieterkommunikation während des gesamten Vergabeverfahrens wird ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg - auch für Nachforderungen von Erklärungen und Nachweisen - geführt. Hierzu ist der Button "Kommunikation" zu nutzen.

Bieteranfragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich bis spätestens zum 26.03.2020 an die Vergabestelle zu stellen.

Im eigenen Interesse sollten sich Interessenten zwecks Teilnahme an der Kommunikation kostenfrei und unter Angabe des Unternehmensnamens auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg registrieren und somit sicherstellen, dass Posteingänge über die angegebene E-Mail-Adresse regelmäßig abgerufen bzw. überwacht werden.

Nicht gestattet ist die Einreichung von Angeboten über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per E-Mail. Diese Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YH6D7TG

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: Deutschland

Telefon: +49 331-8661610

Fax: +49 331-8661652

Internet-Adresse: www.service.brandenburg.de

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Vorschriften über die Einlegung von Rechtsbehelfen finden sich in §§ 160 ff GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen). Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrages zur Vergabekammer gemäß §§ 160 ff GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des § 160 Abs. 3 GWB, die folgenden Wortlaut hat:

"Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt."

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

03/03/2020